

Wartungsanleitung



Wartungsanleitung, Stühle

Möbelstoffe

Wolle ist aufgrund ihrer Elastizität, Reißfestigkeit und schmutzabweisenden Eigenschaften einer der besten Rohstoffe für die Herstellung von Möbeltextilien. Außerdem besitzen Wollstoffe von Natur aus brandhemmende Eigenschaften. Legt man eine angezündete Zigarette auf eine Wollfläche, wird sich die Wolle in der Regel nicht anzünden lassen. Beim sofortigen Entfernen der Zigarette hinterlässt sie meistens nur ein kleines Loch, das sich wegschleifen bzw. wegbürsten lässt.

Synthetische Materialien, wie z.B. Nylon oder Polyester (hiernach Microfiber genannt) sind generell sehr reißfest und lassen sich ganz einfach reinigen. Eine angezündete Zigarette, die sofort entfernt wird, hinterlässt in der Regel nur ein kleines Loch.

Allgemeine Reinigung

Regelmäßige Reinigung ist eine Voraussetzung, um das Polster schön zu halten und um seine Lebensdauer zu verlängern. Staub und Schmutz nutzen den Stoff ab und verringern seine brandhemmenden Eigenschaften. Es empfiehlt sich, die Stoffe öfters und auf mittlerer Stufe abzusaugen, gern einmal in der Woche. Entfernen Sie sorgfältig nicht-fettende Flecken durch Tupfen mit einem in heißem, sauberem Wasser gut ausgewrungenen, fusselfreiem Tuch oder Schwamm. Bei Bedarf kann mit Seifenwasser oder Wasser mit etwas Spülmittel nachgetupft werden. Siehe nachstehende Rezepte. Abschließend die Oberfläche mit sauberem, lauwarmem Wasser abtupfen.

Warnung: Niemals fest reiben, da es sonst zum Verlust von Farbe bzw. zur Beschädigung des Flors kommen kann.

Rezepte: Seifenwasser: ¼ Deziliter Seifenspäne in 1 Liter warmes Wasser verrühren. Vor Gebrauch abkühlen lassen.

Spülmittel: Max. 1 Teelöffel Spülmittel auf 1 Liter Wasser. Bei konzentrierten Spülmitteln nur ein paar Tropfen auf 1 Liter Wasser verwenden.

Für noch detailliertere Anleitungen bzgl. der Entfernung spezifischer Flecken, verweisen wir auf die Webseite von Kvadrat: www.kvadrat.dk

Ledermöbel

Unsere Standardleder sind leicht korrigierte Semianilinleder mit einem weichen Touch. Das Leder ist durch sein schönes, natürliches Aussehen und einen starken Finish gekennzeichnet. Unsere Leder sind in vielen modernen Farben erhältlich, speziell für den Kontraktmarkt entworfen.

Alle unsere Leder erfüllen die strengen Anforderungen und EU-Richtlinien bezüglich der Anwendung und der Verwendung von PCP, CFC, Chrome IV- und AZO-Farbstoffe während des Gerbprozesses.

Flammenfestigkeit: Das Material erfüllt die Forderungen nach ISO 8191:1 (Butangasflamme) und ISO 8191:2 (glimmende Zigarette), EN 1021-1 & 2 & California 117 und IMO A652 (16).

Allgemeine Reinigung

Mit einem sauberen, weichen Tuch abwischen. Nicht-fetthaltige Flecken durch Abwischen der Oberfläche mit einem in destilliertem oder gekochtem abgekühltem Wasser gut ausgewrungenen Tuch. Möglichst schnell nachwischen, um Fleckenränder zu vermeiden.

Gründliche Reinigung

Die ganze Oberfläche mit einem in lauwarmem Seifenwasser ausgewrungenen weichen Tuch abwischen. Verschüttete Flüssigkeit sollte sofort entfernt werden. Ledermöbel dürfen nicht abgesaugt werden, weil das Leder dadurch verkratzt werden könnte. Keine Spülmittel, Lösungsmittel oder Fett (Ledercremes oder Öle) verwenden.

Wartungsanleitung, Stühle

Schichtholz

Schichtholzstühle (Holzlaminat mit lackierter Oberfläche) bieten einen hohen Sitzkomfort, sind in vielerlei Holzsorten erhältlich und sind pflegeleicht.

Allgemeine Reinigung

Mit einem sauberen, in heißem Wasser mit neutralen Reinigungsmittel ausgewrungenen Tuch abwischen. Danach mit einem sauberen weichen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Kunststoff

Die Kunststoffstühle von Four Design bieten einen hohen Sitzkomfort, sind in vielerlei eleganten und erfrischenden Farben erhältlich und sind sehr pflegeleicht.

Allgemeine Reinigung

Mit einem sauberen, in heißem Wasser mit neutralen Reinigungsmittel ausgewrungenen Tuch abwischen. Danach mit einem sauberen weichen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Gründliche Reinigung

Gegen hartnäckige Flecken können stärkere Reinigungsmittel oder Lösungsmittel erforderlich sein. Vor der Reinigung empfiehlt es sich, das Mittel auf einer nicht sichtbaren Stelle (unter dem Sitz) auszuprobieren, damit sichergestellt werden kann, dass es die Oberfläche nicht beschädigt.

Metalloberflächen

Heutzutage sind die am häufigsten verwendeten Metallarten in der Möbelindustrie Aluminium und verchromter, rostfreier oder lackierter Stahl. Diese Oberflächen sind sehr widerstandsfähig gegenüber Schmutz und Flüssigkeiten.

Allgemeine Reinigung

Mit einem in Wasser mit etwas Spülmittel eingetauchtem Tuch abwischen. Danach mit einem sauberen, weichen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Gründliche Reinigung

Aluminium, Chrom und rostfreier Stahl können mit einem mit denaturiertem Alkohol angefeuchtetem Tuch abgewischt werden. Farbige Flecken, die z.B. durch Schuhe o. Ä. verursacht sind, lassen sich in den meisten Fällen mit Reinigungsbenzin entfernen.

Warnung: Leichtentzündlich – unbedingt lüften und angemessene Sicherheitsausrüstung anwenden.

Wartungsanleitung, Tische

Lackierte Oberflächen

Allgemeine Reinigung

Mit einem sauberen trockenen oder einem in sauberem Wasser ausgewrungenen Tuch abwischen. Danach mit einem sauberen trockenen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Gründliche Reinigung

Schmutzige Flächen mit einem in heissen Wasser mit Spülmittel ausgewrungenen Tuch abwischen. Danach die Oberfläche mit einem sauberen, trockenen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Metalloberflächen

Heutzutage sind die am häufigsten verwendeten Metallarten in der Möbelindustrie Aluminium und verchromter, rostfreier oder lackierter Stahl. Diese Oberflächen sind sehr widerstandsfähig gegenüber Schmutz und Flüssigkeiten.

Allgemeine Reinigung

Mit einem in Wasser mit etwas Spülmittel eingetauchtem Tuch abwischen. Danach mit einem sauberen, weichen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Gründliche Reinigung

Aluminium, Chrom und rostfreier Stahl können mit einem mit denaturiertem Alkohol angefeuchtetem Tuch abgewischt werden. Farbige Flecken, die z.B. durch Schuhe o. Ä. verursacht sind, lassen sich in den meisten Fällen mit Reinigungsbenzin entfernen.

Warnung: Leichtentzündlich – unbedingt lüften und angemessene Sicherheitsausrüstung anwenden.

Wartungsanleitung, Tische

Laminat Oberflächen

Laminat ist widerstandsfähig gegenüber Kratzern und Beulen und ist verschleißfest. Sollte jedoch nicht als Schneidebrett verwendet werden. Laminat ist so gut wie vandalismusresistent und eignet sich dadurch sehr gut für öffentliche Einrichtungen.

Allgemeine Reinigung

Mit einem sauberen trockenen oder einem in Wasser mit Spülmittel ausgewrungenen Tuch abwischen. Danach die Oberfläche mit einem sauberen, trockenen Tuch nachwischen, um Streifen und Fleckenränder zu vermeiden.

Gründliche Reinigung

Verschmutzte Laminatoberflächen können mit unterschiedlichen Reinigungsmitteln ohne Scheuermittel gereinigt werden. Schwierige Flecken und verfärbte Oberflächen (z.B. verursacht durch Zigarettenrauch oder durch Schmutz und Staub von Herstellungsflächen) können vorsichtig durch die Anwendung von Reinigungscremes und Pasten ohne Scheuermittel entfernt werden. Verwenden Sie niemals Topfreiniger oder starke Scheuermittel.

Flecken von Kugelschreibern und Filzstiften können mit einem sauberen Tuch mit etwas Alkohol, Aceton o. Ä. entfernt werden. Organische Lösemittel wie z.B. Terpentinöl oder Terpentin-Ersatz können zur Entfernung von Wandfarbflecken oder Graffiti benutzt werden.

Nach der Reinigung mit Lösemitteln muss die Oberfläche immer anschließend mit sauberem Wasser abgewischt und mit einem weichen Tuch abgetrocknet werden. Glasreinigungsmittel können verwendet werden, um nach der Reinigung Streifen und Flecken zu entfernen bzw. vorzubeugen.

Es dürfen keine Entkalkungsmittel verwendet werden, da diese permanente Verfärbungen verursachen können.

Möbelpoliermittel wie z.B. Silikonwachs sollten auch nicht verwendet werden, da Wachsablagerungen auf der Oberfläche Verfärbungen oder Flecken verursachen können, die sich nur schwer wieder entfernen lassen. Raue und nicht-glatte Oberflächen lassen sich schwieriger reinigen als glatte und leicht strukturierte Oberflächen. Schwierige Flecken auf strukturierten Oberflächen lassen sich mit einer Nylonbürste und mildem Reinigungsmittel entfernen.

Linoleumoberflächen

Linoleum ist ein organisches Material. Damit die Linoleumoberfläche ihr Aussehen bewahrt, sollte sie weder mit Ölen noch Lacken gereinigt werden. Bei Lieferung des Linoleumtisches empfehlen wir Linoleumpolitur (der Marke Monel – diese kann bei Four Design gekauft werden) und diese nach Bedarf zu verwenden. Damit schafft man eine gute Grundlage für die weitere Pflege. Verwenden Sie Linoleumpolitur in regelmäßigen Abständen, damit sich die Oberfläche schön hält.

Allgemeine Reinigung

Schmutz und verschüttete Flüssigkeiten so schnell wie möglich entfernen, um eine Verfärbung des Materials zu vermeiden. Mit einem sauberen, in Wasser mit einem neutralen Reinigungsmittel ausgewrungenen Tuch oder mit einem für Linoleum besonders entwickeltem Reinigungsmittel abwischen. Sofort danach die Oberfläche mit einem sauberen trockenen Tuch nachwischen.

Gründliche Reinigung

Stark verschmutzte Linoleumoberflächen können mit Reinigungsmitteln, die speziell für Linoleum entwickelt wurden, gereinigt werden. Befolgen Sie dabei stets die Produkthanweisungen.

Flecken können mit Hilfe von Terpentinöl vorsichtig entfernt werden.

Warnung: Terpentinöl ist leichtentzündlich – unbedingt lüften und angemessene Sicherheitsausrüstung anwenden.